

Modul 1: Lernen im Gruppensetting

	Tage	Kosten
Einführungsseminar	2,5	240€
Basistraining	7,5	720€
Vertiefungstraining	7,5	720€
Gruppen leiten	7,5	720€
	25	2400€*
Optional:		
Paar-Seminar	2,5	240€
GfK & Bewegung/Körper (Authentic Dance)	2,5	240€

* Bei Förderung/Kostenübernahme durch die Arbeitsstelle 300€ pro WE bzw. 3000€ für 25 Tage. Erhöhte Beiträge ermöglichen uns Sozialplätze zu vergeben, vielen Dank!

Modul 2: Individueller Lernweg

	Tage	Kosten
GfK Peergroup	8 Treffen	
Trainer*in Mentoring 4x1,5h à 80€	6h	320€
Lernbuch Tagebuch des eigenen Lernwegs in den Feldern: <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit sich selbst • in Beziehungen/Freundschaften • in der Familie • in der Arbeit/Beruf • im gesellschaftlichen Engagement 	Im Zeitraum von zumindest 6 Monaten	
Eigene gehaltene Trainingsstunden	5 Tage bzw. 30h	

Abschluss nach Modul 1 + 2: Trainer*in Zertifikat

	Tage	Kosten
Zusendung deiner Unterlagen von Modul 1+2 – zumindest 2 Wochen vor Abschlusstreffen – lest dein/e Mentor*in vor dem Abschlusstreffen		120€
Abschlusstreffen	3h individuell bzw. 6h mit mehreren	200€

Weitere Empfehlungen für den eigenen Lernweg

- Rezensionen von GfK Fachbüchern
- Selbsterfahrung in Gefühls+ Körperarbeit
(z.B. Authentic Movement, körpertherapeutische Ansätze wie Grinberg, TRE, ...
Prozessorientierte Psychologie)
- Vertiefung in spezifische GfK Anwendungen
(z.B. GfK und Mediation/Konfliktbegleitung, GfK und Kinder/Jugendliche, GfK und Business/Arbeitskontext)
- GfK ergänzende Kommunikationsmethoden und Systeme
(z.B.: Council, Dialog, Schulz von Thun, Themenzentrierte Interaktion, Restorative Circles,
Soziokratie)
- Aktive Mitarbeit/Praktikum in GfK Projekten
GfK Anwendungspraxis sammeln in inspirierenden Projekten und Organisationen
- GfK Austria Verein beitreten und bei regionalen sowie bundesweiten Treffen teilnehmen
Weitere Vereinskriterien siehe: <http://www.gewaltfrei.at/voraussetzungen-fuer-die-aufnahme-in-die-gruppe-trainerinnen-des-netzwerks-gewaltfreie-kommunikation>)
- Assistenz bei GfK Trainings
auch bei anderen Trainer*innen möglich
- Eigenes Positionspapier zu Umgang mit Geld und Umgang mit Kooperation/Konkurrenz

Weiterer Weg zur „TrainerIn für Gewaltfreie Kommunikation“

- min. 50 Tage Training bei CNVC-zertifizierten TrainerInnen inkl. 1 Internationalem Intensivtraining (IIT)
- 10 Feedbacks von MentorInnen und TrainerInnen
- Mentoring von und Zusammenarbeit mit mindestens drei verschiedenen CNVC-zertifizierten TrainerInnen
- 10 Feedbacks von TN aus eigenen Trainings mit Eigenreflexion
- 6—12 Monate persönliches Tagebuch zu eigenen Lernschritten mit *Gewaltfreier Kommunikation*
- Tätigkeit als TrainerIn seit mindestens einem Jahr
- Moderation von Übungsgruppen
- Trainingsbuch mit Aufzeichnung über die von dir gehaltenen Übungsgruppen und Trainings
- schriftliche, Audio- oder Videodarstellung deines Verständnisses aller Schlüsselunterscheidungen und GfK-Konzepte, die im "ABC für die Zertifizierung" aufgezählt sind

Details, Beispiele und genauere Informationen zu allen Schritten:

- www.gewaltfrei.at/zertifizierungsprozess-des-cnvc
- www.cnvc.org/sites/cnvc.org/files/cpp.deutsch.doris_endfassung.pdf

Mentoring am Trainer*innen_Weg



Grundsätzliches:

Der Trainer*innen Weg ist ein Weg der Selbstermächtigung: Deine eigene Autorität ist genauso wichtig wie die anderer. Die Bedürfnisse von erfahrenen Trainer*innen/Lehrer*innen/Zertifizierenden sind genauso wichtig wie deine eigenen Bedürfnisse.

Wir verlassen damit das klassische Lehrer*in-Schüler*in Verhältnis, denn auch die Lehrende ist Lernende und die Lernende Lehrende. Dieses selbstermächtigende Paradigma des „Macht-mit“ (power-with) fördert sowohl Selbstverantwortung als auch den partnerschaftlichen Kontakt (im Vergleich zu Macht-über (power-over) Verhältnisse.

Zum individuellen Mentoring

Das Mentoring gibt dir als Individuum Raum, um nachzuspüren was gerade lebendig ist in Bezug auf deinem Weg und deiner GfK Praxis. Manchmal ist das Thema bereits im Vorhinein klar, manchmal zeigt es sich während der Sitzung.

Es gibt auch Raum für individuelle Fragen und Feedbacks.

Fragen, die uns als Trainer*innen interessieren haben wir im Fragenkatalog im Anhang gesammelt.

zum Lern/Tagebuch:

Das Lernbuch ist als Remembering an die lebensfreundliche Haltung gedacht, die wir mit der GfK und anderen Werkzeugen praktizieren. Wie gestaltet sich mein Tag und mein Leben aus der Sicht und auf der Suche nach Wegen, wo die Bedürfnisse aller zählen. In welchen Bereichen möchte ich bewusst feiern, was mir schon alles gelingt? In welchen Bereichen möchte ich bedauern, dass ich es gern anders erlebt oder anders gehandelt hätte.

Dabei kannst du beim Lernbuch deinen eigenen roten Faden spinnen, indem du zB.:

- Deine Lernschritte, Aha's und dein Scheitern seit Beginn des "Trainer*in-Wegs" beschreibst, wo auch immer der begonnen hat (beim ersten GfK Seminar/Buch/Gespräch...?)
- Fokus auf deine Wachstumszonen wie Beziehung zu Dir selbst/Liebespartner/Eltern/Chef*in/Geld/Freundeskreis...

Und wie konkret das Tagebuch führen?

Typischerweise als Textdokument mit täglichen/wöchentlichen/monatlichen Einträgen, je nach Belieben. Du kannst von der momentanen Erfahrung erzählen oder auch Erlebnisse der Vergangenheit reflektieren (und wie sie heute auf dich wirken).

Gerne aber auch kreativ sein... ob handschriftlich, gemalt oder per Video aufgenommen, es muss vor allem für dich Sinn machen.

Zum Abschlusstreffen

Wenn beide Seiten – werdende Trainer*in als auch Mentor*in den Eindruck haben, dass die Zeit jetzt reif ist für die Zertifizierung zur „Kommunikationstrainer*in“, gibt das Abschlusstreffen nochmal 3h individuell oder 6h als Kleingruppe Raum, um den individuellen Weg zu feiern, Feedback und Vitamine mit auf den Weg mitzunehmen und ein kleines Übergangsritual zu gestalten, wo du bewusst in die Rolle der Trainer*in übergehst.

Das Übergangsritual gestalten wir je nach Bedürfnissen gemeinsam oder du alleine.